Pressemitteilung

Bürgerbeauftragte
Polizeibeauftragte
Beschwerdestelle für Kinder und Jugendliche
Antidiskriminierungsstelle

SCHLESWIG-HOLSTEINISCHER LANDTAG

Nr. 20 / 5. August 2025

Sozialsprechstunde: Bürgerbeauftragte berät in Heide am 19. August

Probleme beim Bürgergeld, wie zum Beispiel mit der Übernahme der Kosten für Miete oder Heizung, mit der Hilfe zum Lebensunterhalt, dem Wohngeld oder auch mit Leistungen der Krankenkassen oder Schwierigkeiten beim Kindergeld - die Bürgerbeauftragte für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein, Samiah El Samadoni, hilft bei allen Fragen rund um das Sozialrecht. Darüber hinaus berät die Bürgerbeauftragte auch als Leiterin der Antidiskriminierungsstelle des Landes und als Ombudsperson in der Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen dieser Sprechstunde. Zudem ist die Bürgerbeauftragte auch Beauftragte für die Landespolizei und damit Ansprechpartnerin für Beschwerden von Bürger*innen und Eingaben von Polizist*innen.

Die Bürgerbeauftragte berät unabhängig und kostenlos am

Dienstag, den 19. August von 11 bis 15 Uhr

in der Kreisverwaltung, Stettiner Str. 30, 25746 Heide, Raum 001.

Eine **Terminvereinbarung** vorab ist **zwingend erforderlich**. Ohne telefonische Anmeldung ist eine persönliche Beratung leider nicht möglich. Die Anmeldung erfolgt telefonisch unter der Rufnummer 0431/988-1240.

Besucher*innen mit Erkältungssymptomen müssen gebeten werden, ihren Termin wieder abzusagen.

Verantwortlich für diesen Pressetext: Dennis Bunge, Karolinenweg 1, 24105 Kiel
Telefon 0431 988-1240 | Telefax 0431 988-1239 | E-Mail buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de
Medien-Informationen im Internet: www.ltsh.de | Die Beauftragte im Internet: www.buergerbeauftragte-sh.de

Eine persönliche Beratung in der Dienststelle im Karolinenweg 1 in Kiel ist in dringenden Einzelfällen nach vorheriger telefonischer Anmeldung wieder möglich. Bürger*innen erhalten selbstverständlich weiterhin zwischen 9.00 Uhr und 15.00 Uhr (mittwochs bis 18.30 Uhr) sowie nach Vereinbarung sozialrechtliche Beratung am Telefon, per E-Mail oder per Post. Auch können sich Bürger*innen in allen weiteren Zuständigkeiten (Polizeibeauftragte, Antidiskriminierungsstelle und Ombudsstelle für Kinder und Jugendliche) an die Dienststelle der Bürgerbeauftragten wenden.

Sie erreichen das Büro unter: 0431-988 1240 bzw. über folgende E-Mailadressen:

buergerbeauftragte@landtag.ltsh.de

polizeibeauftragte@landtag.ltsh.de

antidiskriminierungsstelle@landtag.ltsh.de und

beschwerdich@landtag.ltsh.de